

Presseinformation

Springe, Stand: 28.07.2026

Infrastrukturgesellschaft Region Hannover GmbH

Als Hannover Fahrt aufnahm

50 Jahre Stadtbahn – 60 Jahre U-Bahn-Bau

Verlag: zu Klampen Verlag

Auflage: 1. Auflage

Sprache: Deutsch

Einband: Hardcover

ISBN-13: 9783987370380

Format: 21,00 × 26,00 cm

ISBN-10: 3987370386

Umfang: 176 Seiten

Erscheinungstermin: 17.11.2025

Preis: 32,00 €



Es war die größte innerstädtische Baustelle, die es in Hannover je gab. Vor 60 Jahren begann der U-Bahn-Bau, vor 50 Jahren fuhr der erste Zug. Wie die Operation am offenen Herzen der Stadt gelang, zeigt dieser reich bebilderte Band.

Vor 60 Jahren begann der Bau der U-Bahn in Hannover – ein Jahrhundertprojekt und die größte Baustelle, die Hannover je erlebt hat. Bereits zehn Jahre nach Baubeginn rollte der erste Zug durch den Untergrund der Landeshauptstadt. »Als Hannover Fahrt aufnahm« blickt zurück auf das bahnbrechende Vorhaben, welches das Gesicht der Stadt für immer veränderte. Die Autoren schildern nicht nur die Komplexität der Aufgabe, sondern auch die zahlreichen Herausforderungen bei der Durchführung, und erklären, wie aus der U-Bahn die heutige Stadtbahn wurde. Anekdoten von Zeitzeugen machen jene Phase der Stadtgeschichte lebendig und erzählen etwa, wie ein gigantisches Loch zu einer jahrelangen Besucherattraktion wurde und warum sogar Hannovers König zeitweise seinen angestammten Platz räumen musste. Eine Chronik der langen Geschichte des Nahverkehrs in der Landeshauptstadt – und ein Ausblick auf die Zukunft der Stadtbahn.

Über den Autor: Infrastrukturgesellschaft Region Hannover GmbH

Die Infrastrukturgesellschaft Region Hannover GmbH, kurz infra, ist seit dem 1. Juli 2001 als Eigentümerin zuständig für die Schienenstrecken, die Tunnel, die Haltestellen sowie die Umsteigeanlagen und Park-and-Ride-Plätze der Stadtbahn Hannover und vermietet diese an die Üstra, die Überlandwerke und Straßenbahnen Hannover AG sowie an weitere Betreiber. Geschäftsführer der infra ist seit 2017 der Diplom-Bauingenieur und gebürtige Hannoveraner Christian Weske.